

18.04.96**Empfehlungen**
der Ausschüsse**R**zu **Punkt ...** der 696. Sitzung des Bundesrates am 3. Mai 1996

Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht

Der Rechtsausschuß empfiehlt dem Bundesrat, in den folgenden beim Bundesverfassungsgericht anhängigen Verfahren von einer Äußerung und einem Beitritt abzusehen, da in diesen Verfahren keine Umstände ersichtlich sind, die eine Stellungnahme des Bundesrates geboten erscheinen lassen:

a) Verfassungsbeschwerde

1. der Frau Dr. E. U.
 2. des Herrn Dr. U. U.
- vom 28. Juni 1991

1. unmittelbar gegen den Beschluß des Bundesfinanzhofs
vom 22. März 1991 - III B 517/90 - und die
diesem Beschluß vorangegangene Entscheidung
2. mittelbar gegen § 33 c des Einkommensteuergesetzes
i.d.F. des Steuerbereinigungsgesetzes 1985 vom
14. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1493)

wegen Unvereinbarkeit mit dem Grundgesetz

- 2 BvR 980/91 -

b) Verfassungsbeschwerde

1. des Herrn B.
 2. der Frau B.
- vom 28. Juni 1991

- I. unmittelbar gegen das Urteil des Bundesfinanzhofs
vom 15. März 1991 - III R 97/89 - und
die diesem Urteil vorangegangenen Entscheidungen
- II. mittelbar gegen § 33 c EStG i.V.m. § 53 b Abs. 1 EStG
i.d.F. des Steuerbereinigungsgesetzes vom
14. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1493)

wegen Unvereinbarkeit mit dem Grundgesetz

- 2 BvR 1057/91 -

Ausgeliefert am 22. APR. 1996

c) Verfassungsbeschwerde

1. der Frau E. L.

2. des Herrn M. B.-L.

vom 11. August 1991

1. unmittelbar gegen den Beschluß des Bundesfinanzhofs
vom 14. Mai 1991 - III B 88/89 - und die diesem
Beschluß vorangegangenen Entscheidungen
2. mittelbar gegen § 33 c des Einkommensteuergesetzes i.d.F. des
Steuerbereinigungsgesetzes 1985 vom
14. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1493)

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Abs. 1 und
Artikel 6 Abs. 1 GG

- 2 BvR 1226/91 -

d) Verfassungsbeschwerde

des Herrn H.-H. P.

vom 12. März 1993

1. unmittelbar gegen das Urteil des Bundesfinanzhofs
vom 26. November 1992 - IV R 109/90 - und die
diesem Urteil vorangegangene Entscheidung
2. mittelbar gegen § 18 Abs. 1 EStG i.d.F. der Bekanntmachung
vom 7. September 1990 (BGBl. I S. 1898)

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Abs. 1 GG i.V.m. dem
Sozialstaatsprinzip

- 2 BvR 460/93 -

e) Verfassungsbeschwerde

des Herrn H. G.

vom 15. Juli 1993

gegen den Beschluß des Bundesfinanzhofs vom
25. Mai 1993 - IV B 166/92 - und die diesem Beschluß
vorangegangenen Entscheidungen
wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Abs. 1, Artikel 1 Abs. 3
und Artikel 103 Abs. 1 GG
betr. Heranziehung zur Gewerbesteuer

- 2 BvR 1488/93 -

f) Verfassungsbeschwerde

des Herrn S.

vom 5. Oktober 1993

gegen den Beschluß des Bundesfinanzhofs
vom 21. Juni 1993 - I B 16/93 -

und die diesem Beschluß vorangegangene Entscheidung
wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 3 und 2 Abs. 1

i.V.m. Artikel 20 Abs. 2 und 3 GG

betr. Heranziehung zur Gewerbesteuer

- 2 BvR 2222/93 -

g) Verfassungsbeschwerde

der Frau I. L.

vom 19. Dezember 1994

1. unmittelbar gegen den Beschluß des

Bundessozialgerichts vom 14. November 1994

- 4 BA 158/94 - und die diesem Beschluß

vorangegangenen Entscheidungen

2. mittelbar gegen § 43 Abs. 1 Nr. 2, § 44 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Abs. 1 und 2, Artikel 6 Abs. 1

sowie Artikel 14 Abs. 1 und 3 GG

- 1 BvR 2408/94 -

h) Verfassungsbeschwerde

der Frau I. B.

vom 29. September 1993

1. unmittelbar gegen das Urteil des Bezirksgerichts

Gera vom 26. August 1993 - 1 S 49/93 -

2. mittelbar gegen Artikel 233 § 2 a Abs. 3 EGBGB

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 14 Abs. 3 GG

- 1 BvR 1680/93 -

i) Verfassungsbeschwerde

des Herrn C. W.

vom 26. Januar 1994

1. unmittelbar gegen das Urteil des Oberlandesgerichts

Rostock vom 21. Dezember 1993

- 4 U 25/93 - und die diesem Urteil

vorangegangene Entscheidung

2. mittelbar gegen Artikel 233 § 2 a EGBGB i.d.F.

des Zweiten Vermögensrechtsänderungsge-

setzes - 2. VermRÄndG - vom 14. Juli 1992

(BGBl. I S. 1257)

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 14 Abs. 1, Artikel 2 Abs. 1,

Artikel 3 Abs. 1 GG

- 1 BvR 183/94 -

j) Verfassungsbeschwerde

1. des Herrn O. S.

2. der Frau H. S.

vom 27. August 1994

1. unmittelbar gegen das Urteil des Landgerichts Neuruppin
vom 29. Juli 1994 - 4 S 52/93 -

2. mittelbar gegen Artikel 233 § 2 a Abs. 1 Buchstabe a,
Abs. 3 Satz 1 EGBGB

wegen Unvereinbarkeit mit Artikel 14 Abs. 1 und 3 GG - 1 BvR 1580/94 -

k) Verfassungsbeschwerde

des Herrn P. H.

vom 21. Februar 1996

1. unmittelbar gegen den Beschluß des
Bundesverwaltungsgerichts vom
20. Dezember 1995 - BVerwG 6 B 35.95 -
und die diesem Beschluß vorangegangenen
Entscheidungen

2. mittelbar gegen § 66 a des Gesetzes über Maßnahmen
zur Förderung des Deutschen Films
(Filmförderungsgesetz - FFG) i.d.F. der
Bekanntmachung vom
18. November 1986 (BGBl. I S. 2046),
eingeführt mit Wirkung vom 1. Januar 1987
durch Artikel 1 Nr. 41 des Ersten Gesetzes
zur Änderung des Filmförderungsgesetzes, vom
18. November 1986 (BGBl. I S. 2040) - 2 BvR 385/96 -

03.05.96**Beschluß**
des Bundesrates

Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht

Der Bundesrat hat in seiner 696. Sitzung am 3. Mai 1996 beschlossen, zu den in der Drucksache 272/96 unter Buchstabe a bis k näher bezeichneten Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht von einer Äußerung und einem Beitritt abzusehen.